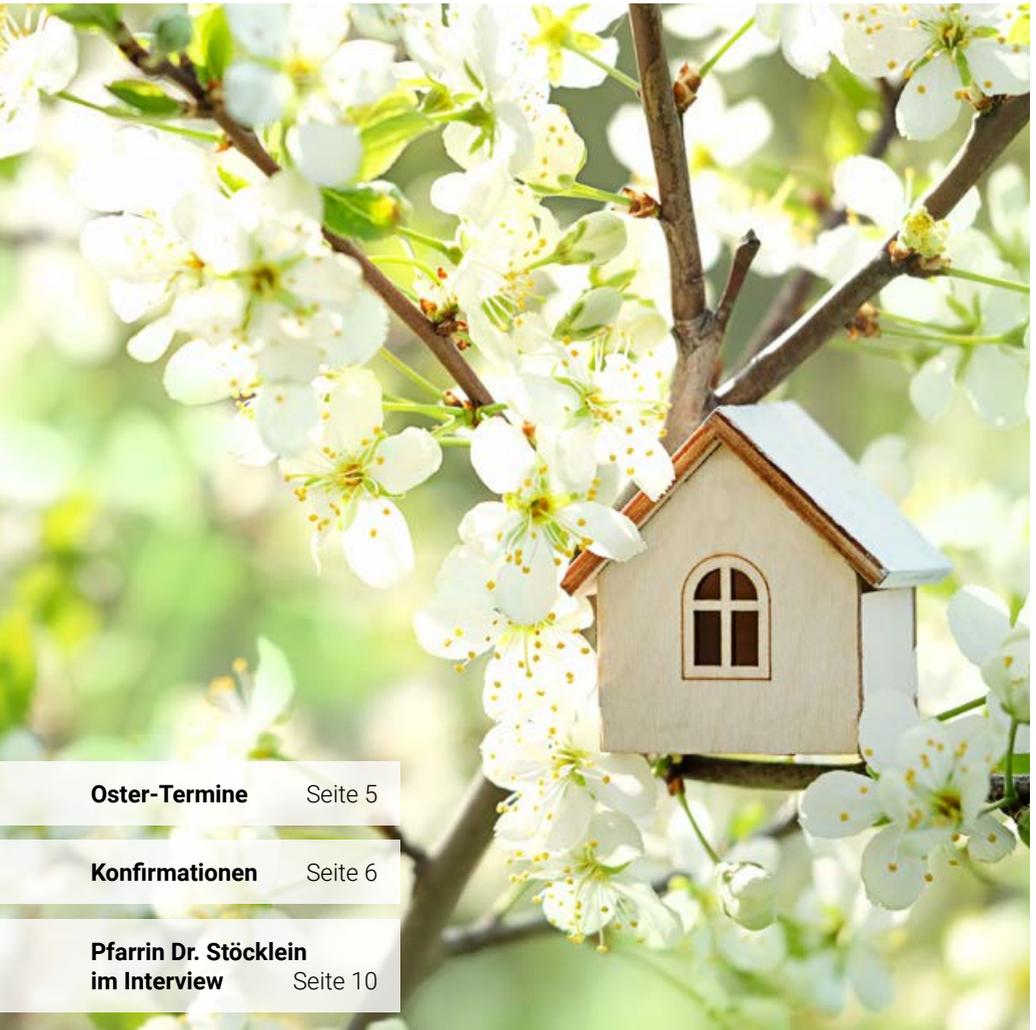


# Gemeinde aktuell

MÄRZ - MAI 2022



**Oster-Termine** Seite 5

**Konfirmationen** Seite 6

**Pfarrin Dr. Stöcklein  
im Interview** Seite 10



Überlass dem HERRN die Führung in deinem Leben;  
vertrau doch auf ihn, er macht es richtig!

Psalm 37, 5

## ■ AUF DEM WEG

### Liebe Gemeinde,

wir sind auf dem Weg. Wir wussten nicht genau, wie das geht mit der Fusion, haben uns aber auf den Weg gemacht: Gruppen wie der CVJM-Posaunenchor oder die Entdeckungsreise Bibel treffen sich seit Monaten schon in Milse. Seit Pfingsten 2021 sind wir die Gemeinde Altenhagen-Milse.

Die Bibel ist voller Weg-Beschreibungen: Abrahams langer Weg aus seiner Heimatstadt Ur (im heutigen Irak) nach Kanaan, das er nie erreichte; die 40jährige Flucht des Volkes Israel aus ägyptischer Gefangenschaft, geführt von Mose, der das verheißene Land auch nicht erreichte. Ein langer Weg, viel Frust. Nach anfänglicher Euphorie über die Befreiung aus der Gefangenschaft kommt die Ernüchterung bei den Israeliten: Sie haben nicht genug zu essen und zu trinken. Nach drei Monaten kommen sie schließlich am Berg Sinai an. Mose steigt hinauf, macht seinen Weg näher zu Gott. Auf dem Gipfel empfängt er die beiden Steintafeln mit den 10 Geboten, der ersten Erklärung der Menschenrechte, wie jemand in einem heutigen Kommentar schrieb. Nach 40 Tagen oben auf dem Berg stieg er, die Tafeln in der Hand, wieder hinab, Und was ist in der Zwischenzeit passiert? Die am Fuß des Berges wartenden Menschen sind verunsichert: Was ist mit Mose geschehen, warum kommt er nicht wieder? Und sie fordern seinen Bruder Aaron auf, ihnen einen Gott zum Sehen und Anfassen zu machen, das goldene Kalb. Mose kommt vom Berg herunter und sieht, was sie gemacht haben: zurück zum alten Glauben an Götzen.

Er zerschmettert vor Wut die beiden Gesetzestafeln. Mit einem verborgenen Gott können die Menschen nichts anfangen. Unsicherheit und Wartezeit können sie nicht aushalten. Das war vor ca. 3000 Jahren. Und später?

Propheten des Alten Testaments, wie Jesaja, sagen die Auferstehung der Toten voraus. Jesaja kündigte Jesus als „**Gesalbten des Herrn**“ an. Durch seine Auferstehung ist auch für uns der Weg ins Ewige Leben offen. Ist das einfach zu verstehen?

Ich denke nein. Nach der Kreuzigung Jesu waren die Jünger vor allem verzweifelt. Die beiden, die am Ostersonntag auf dem Weg nach Emmaus sind, sind traurig und verwirrt. Der auferstandene Jesus, der sich zunächst unerkannt dazugesellt, belehrt sie und erinnert sie an die Aussagen der Propheten. Doch sie glauben das erst und erkennen ihn, als er mit ihnen isst und das Brot bricht. Menschen brauchen etwas zum Anfassen, Wiedererkennen, etwas Konkretes. Wo Unsicherheit herrscht, nicht alle Fragen beantwortet werden, schließen wir oft selbst die Lücken statt zu vertrauen.

Es ist schwer, Krisen als Teil des Lebens zu akzeptieren, wir wollen Antworten, Sicherheiten. Der Abriss der Altenhager Kirche hat verunsichert, traurig und wütend gemacht. Wie wird die neue Gemeinde zusammen wachsen? Niemand kann das genau wissen, wir können uns aber auf Gott verlassen, wenn wir seine Begleitung möchten.

*Überlass dem Herrn die Führung in deinem Leben; vertrau doch auf ihn, er macht es richtig! (Psalm 37, 5)*

*// Hedda Kagelmacher*



## ■ WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

Herzliche Einladung: **Freitag, 04.03.2022** · Beginn: **16.30 Uhr** · Ev. Kirche Milse

Der Weltgebetstags-Text ist dieses Jahr ermunternd. Gott hat einen Plan mit seinen Menschen, sagt Jeremia. Frauen aus England, Wales und Nordirland haben den Text ausgesucht.

Endlich bekanntere Länder, die in Europa liegen, die wir im Urlaub vielleicht bereist haben und evtl. die Sprache verstehen oder sprechen. Romantische Landschaften aus Wales sind im Fernsehen zu sehen.

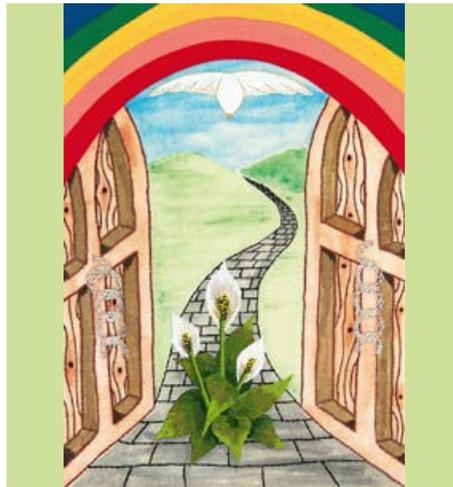
Im WGT-Komitee sind 18 verschiedene Kirchen vertreten, z. B. Churches of England, of Ireland und of Wales und der Rat der afrikanisch und afro-karibischen Kirche, um nur einige zu nennen. Entsprechend schwierig wird die Auswahl des Themas gewesen sein. Es ist ein zuverlässlicher Titel gefunden worden.

### »Zukunftsplan Hoffnung«

lautet er und ist in diesem Jahr höchst aktuell. Hoffnung in Corona-Zeiten ist besonders nötig. Symbol dafür ist der Regenbogen, der uns Mut machen soll. Irene Tokarski schreibt dazu:

*„Es ist eine große Herausforderung und eine riesige Chance, die Hoffnungszeichen in unserer Welt in den Blick zu nehmen.“*

*Auf dem Titelbild sehen wir einen Regenbogen als Zeichen, dass alles gut werden kann. Himmel und Erde werden sich berühren, die Zukunft liegt in Gottes Hand und wir dürfen getrost darauf vertrauen, dass er alles zum Guten wenden wird.“*



In dieser Gewissheit wollen wir den WGT feiern und laden herzlich zur Tea-Time ein.

**Es gilt die 2G-Plus Regel. Bitte denken Sie an den entsprechenden Nachweis.**

// Marlies Zinnke

## ■ JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN 2022

Ort: Ev. Kirche Milse · Gemeindegeweg 8

Anmeldungen bitte im Gemeindebüro bei Sabine Brand · Tel. 0521.76794

TERMINE:

**Goldene Konfirmation · JG. 1970/71**

**Samstag, 05.03.2022 · 14.00 Uhr**

**Gnadenkonfirmation · JG. 1950/51**

**Kronjuwelkonfirm. · JG. 1945/46**

**Sonntag, 06.03.2022 · 14.00 Uhr**

Pfarrer Sebastian Stussig

**Diamantene Konfirmation · JG. 1960/61**

**Samstag, 02.04.2022 · 14.00 Uhr**

**Eiserne Konfirmation · JG. 1955/56**

**Sonntag, 03.04.2022 · 14.00 Uhr**

Pfarrerinnen Dr. Heike Stöcklein

## ■ WIR HOFFEN AUF OSTERN

Wir hoffen, dass wir Veranstaltungen machen können. Wir wollen am **Gründonnerstag ab 18.00 Uhr (wieder) ein Lamm grillen** und das **letzte Abendmahl** nachfeiern.

Und am **Karfreitag** kommt was Neues: **ein Kreuzweg durch die Gemeinde Von Turm zu Turm**. Start soll am 15. April 12.00 Uhr in Milse sein und der Abschluss zur **Sterbestunde Jesu** gegen **15.00 Uhr in Althenhagen am Kirchturm**. Bei der alten kirchlichen Tradition der Kreuzwege werden Stationen besucht und zur Besinnung eingeladen. Der Weg soll für alle (!) geeignet und verständlich sein. Genauere Infos und Möglichkeiten an einzelnen Stationen werden wir in den Schaukästen und auf der Homepage veröffentlichen.

Infos unter Tel. 0152.21772533  
(Thomas Biele, Ev. Jugend)



Am **Oster-Sonntag** ist ein **Frühstück um 9.00 Uhr** in der Ev. Kirche Milse geplant. Bitte tragen Sie sich in die Anmelde-Liste ein, die im Eingang der Kirche ausliegt. Ansprechpartnerin ist Eva Lindenberg Tel. 762658.

Im Anschluss um **10.30 Uhr** hält Pfarrerin Stöcklein den **Oster-Gottesdienst**.

**>> Zum Zeitpunkt des Drucks gilt für das Frühstück 2G-plus und für den Gottesdienst die 2G-Regel. Nachweise erforderlich.**

## ■ PFINGST-SONNTAG AUF KOBUSCH HOF

In alter Tradition wollen wir auch in diesem Jahr am **Pfingst-Sonntag, den 5. Juni, um 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Taufe auf Kobuschs Hof, Römerstraße 11 feiern. Diesmal hoffentlich mit Sonnenschein :-)



## ■ KLEINES SOMMERFEST AUF HOF WITTIG

Die Sommerandacht 2021 auf Hof Wittig (Milser Straße 89) hat allen so gut gefallen, dass wir in diesem Jahr dort einen **Gottesdienst am Sonntag, den 17. Juli** feiern möchten mit anschließender Bratwurst vom Grill.



## KONFIRMANDINNEN & KONFIRMANDEN 2022

Die Konfirmationen finden in zwei Gottesdiensten am **Sonntag, 08. Mai** in der Ev. Kirche in Milse um 9.30 Uhr und 11.00 Uhr statt.



## KONFIZEIT

Gerade haben wir ein Kennenlernwochenende mit den Konfis der Nachbarschaft in Brake gemacht (27. - 29. August 2021 – ja, es hätte im Mai sein sollen ...), da steht schon das nächste an. Am **Freitag, 29. April starten wir 16.00 Uhr** mit den Jugendlichen, die 2023 aus Altenhagen-Milse oder Brake konfirmiert werden wollen, zu einem Kennenlernwochenende. Das Ganze soll an dem Freitag bis ca. 21.00 Uhr und am Samstag, 30. April, von 10.00 bis 17.00 Uhr gehen und dazu gehört dann auch noch der **Gottesdienst am Sonntag, 01. Mai um 10.00 Uhr**. Das Ganze findet in Brake statt.

Auch wer noch gar nicht angemeldet ist, kann gerne dazu kommen. Infos gibt's bei Thomas Biele (Ev. Jugend) Tel. 0152.2772533 oder [thomas.biele@kirche-bielefeld.de](mailto:thomas.biele@kirche-bielefeld.de).

## SOMMERFREIZEIT · 29. JUNI - 06. JULI

**Alle 13- bis 16-jährigen an Bord.** Wir chartern mehrere Hausboote auf der mecklenburgischen Seenplatte.

Wir spielen, kochen, essen, leben und fahren zusammen auf den Booten. Die Unterbringung erfolgt mit 6 Personen auf einem Boot. An- und Abreise im modernen Reisebus.

Mehr Infos bei Thomas (Ev. Jugend)  
Tel. 0152.2772533



## ■ FÖRDERVEREIN DER EV.-LUTH. KIRCHEN- GEMEINDE ALTENHAGEN-MILSE E.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins, liebe Gemeindebriefleser:innen.

Wie bereits angekündigt, ändert sich durch die Fusion und das Zusammenwachsen unserer Gemeinde auch für den Förderverein sowohl rechtlich als auch personell einiges. Die angekündigte Namensänderung – mit dem neuen Namen der Kirchengemeinde – wird in den nächsten Wochen im Vereinsregister eingetragen.

Auf der Hauptversammlung am 23. November 2021 waren turnusmäßig einige Posten im Vorstand neu zu besetzen, nachdem Gisela Siewek (nach 13 Jahren), Günter Echterhoff (nach 16 Jahren) und Rüdiger Zinke (nach 15 Jahren) sich nicht zur Wiederwahl stellten. Neu in den Vorstand gewählt wurden Astrid Hermeier, Michael Hammon und Heiko Fastenau. Am 2. Dezember 2021 fand die konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes statt, der personell nun wie folgt aufgestellt ist:



von links: Astrid Hermeier, Rainer Kobusch, Detlev Gurcke, Helmut Beyer, Heiko Fastenau, Michael Hammon | nicht auf dem Foto: Ralf Höfelmeyer

**1. Vorsitzender:** Detlev Gurcke  
**stellv. Vorsitzender:** Heiko Fastenau  
**Finanzwart:** Ralf Höfelmeyer  
**stellv. Finanzwartin:** Astrid Hermeier  
**Schriftführer:** Helmut Beyer  
**stellv. Schriftführer:** Michael Hammon  
**Beisitzer:** Rainer Kobusch

Der Vorstand dankt den ausgeschiedenen Vorstandmitgliedern für Ihre langjährige erfolgreiche Arbeit, wir werden unser Bestes tun, um die gesteckten hohen Ziele auch zukünftig zu erreichen. Wir werden weiterhin die vielfältigen Aufgaben (u.a. die finanzielle Unterstützung der Kirchenmusik, der Ev. Kita Milse und weiterer Gruppen der Gemeinde sowie von Sonderprojekten) sorgfältig abwägen und unterstützen. Der größere finanzielle Rahmen, der sich durch die Fusion ergeben hat, wird uns diese Aufgabe zusätzlich erleichtern. Wir werden in den nächsten Gemeindebriefen über die Projekte berichten

Wir möchten an dieser Stelle – speziell auch bei den Gemeindegliedern in Altenhagen – für den Förderverein werben; helfen Sie durch Ihre Mitgliedschaft oder durch Spenden mit, die anstehenden Aufgaben zu ermöglichen.

Beitrittsformulare liegen in der Kirche aus und können in naher Zukunft unter [www.kirche-altenhagen-milse.de/foerderverein](http://www.kirche-altenhagen-milse.de/foerderverein) heruntergeladen werden – oder sprechen Sie uns gerne direkt an.

**Detlev Gurcke · Tel. 0521.77092989**  
**Heiko Fastenau · Mobil 0157.55033177**

// Heiko Fastenau



Zu Jahresbeginn möchten auch wir uns aus der Kita Milse zurückmelden. Wir hoffen Sie alle sind gesund. Und Gesundheit ist in dieser Zeit das Allerwichtigste ...

... auch bei uns in der Kita ist *Gesundheit* ein Thema, aber diesmal nicht im Sinne der Pandemie – Hygiene/Maßnahmen/Abstand ... Mundschutz, sondern es geht um eine gesunde Kindheit. Sich bewegen, draußen spielen, toben ... gesundes Frühstück ... Essen zubereiten ... die Kinder spielerisch in ihren Alltag in der Kita heranzuführen.

Vielleicht haben Sie von unserem großen Umbau im letzten Jahr gehört? Hier wurden Räume versetzt, Wände eingerissen ... und das alles im laufenden Betrieb.

Und im Zuge dieses Umbaus hatten wir die Möglichkeit, eine Kinderküche einzuplanen. Aber *einplanen* ist das eine ... und eine Kinderküche, die sich in das neue Raumkonzept einfügt und kinderecht funktionell ist ... das kostet.

Doch mit der großzügigen Unterstützung des Fördervereins konnten wir diesen Wunsch für unsere Kita Kinder umsetzen.

Die neue Kinderküche ist in einen neuen großzügigen Differenzierungsraum eingebunden. Dieser Raum ist jetzt unsere VILLA KUNTERBUNT.



Vielleicht erinnern sie sich noch an die tollen, lebhaften Geschichten von Pipi in ihrer Villa Kunterbunt? In der Villa Kunterbunt wurde gelacht, getanzt...gekocht, gebacken ... und das ist dank des Fördervereins bei uns möglich.

Wir freuen uns auf viele kleine und große, sowie tägliche Alltagsangebote die allmählich alle wieder starten.

// Ihr KiTa-Team

**RUDIS RABENNEST**



**NÄCHSTER TERMIN:**  
**11.06.2022 · 10.00 - 12.00 UHR**

Ev. Kirche Milse · Drinnen & Draußen!!!  
 Evtl. an der Grundschule Altenhagen.

**ANMELDUNG:**  
[kids.altenhagen.milse@gmail.com](mailto:kids.altenhagen.milse@gmail.com)

## ■ INTERVIEW MIT PFARRERIN DR. HEIKE STÖCKLEIN



Unsere neue Gemeindepfarrerin Dr. Heike Stöcklein zieht Ende März in das Pfarrhaus in Milse – Dienstantritt in unserer Gemeinde ist der 1. April. Allerdings nimmt sie auch schon an unserem Gruppenleiter:innentreffen am 25. März teil. Wir freuen uns und sagen schon mal: **Herzlich Willkommen.**

Im Interview mit Hedda Kagelmacher:

### **Können Sie sich den Leserinnen und Lesern nochmals kurz vorstellen?**

Mein Name ist Heike Stöcklein, ich bin ein Kind des Ruhrgebiets: in Dortmund geboren, dort auch aufgewachsen. Bis zum Abitur habe ich in Dortmund gelebt. Ich habe eine große Schwester und bin als Jugendliche in der Jugendarbeit der Kirchengemeinde schon relativ aktiv gewesen, und habe dadurch in den Pfarrberuf ein bisschen reinschnuppern können: Jugendgottesdienste, auch schon die ein oder andere Ausschuss-Sitzung. Ich habe mich dadurch fürs Theologiestudium entschieden. War dann in Bielefeld und Münster zum Studium und hatte da vor allem die Kirchengeschichte als mein

Liebblingsfach erkoren, konnte mich dann aber auch für das Zusammenspiel von theologischen Inhalten, Kunst und Literatur sehr begeistern. Das trägt mich auch bis heute noch. Uns begegnen ganz viele biblische Themen und Glaubensinhalte auf sehr unterschiedliche Art und Weise – und das finde ich irre spannend: von Klassik bis Pop, von den alten Meistern bis in Gegenwartsfilme.

### **Welche drei Eigenschaften charakterisieren Sie am treffendsten?**

Ich würde sagen, ich bin neugierig, aber in einem guten Sinne: ich bin neugierig auf Menschen und das Leben. Ich interessiere mich dafür, wie Menschen leben und wie überhaupt unsere Welt tickt. Ich bin ganz da, wenn ich da bin. In Meyen wurde schon gesagt: „Na, Sie sind doch im Kopf bestimmt schon weg!“ Aber ich bin jetzt noch hier, und bin dann, wenn ich in Bielefeld bin, aber auch dort ganz da. Und ich bin loyal.

### **Haben Sie einen biblischen Lieblingsvers?**

Ich habe sogar zwei: Ich habe auf jeden Fall als Lieblingsvers Jesaja 43, 1: *„So spricht Gott der Herr: Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“* Und ich bin ein großer Fan der Johannes-Offenbarung, und da ist es vor allem Kapitel 21, Verse 1 - 5. Das ist das Motiv: *das neue Jerusalem kommt und Gott wird bei den Menschen wohnen, alle Tränen abwischen, es wird kein Schmerz mehr sein.* Das finde ich als Hoffnungsbild sehr stark.

### **Mitgliederschwund in der Kirche: sind Sie eine Kämpferin gegen den Trend?**

Ich würde mich nicht als Kämpferin gegen den Trend selbst bezeichnen. Ich sehe auf institutioneller Ebene natürlich das strukturelle Problem, das wir haben, wenn wir immer mehr Austritte haben, aber ich sehe zugleich, dass trotzdem Menschen immer noch auf der Suche sind, auf der Sinnsuche oder auf der Suche nach Gott, auch jenseits von verfasster Kirche. Und ich habe das Gefühl, die bestehenden Strukturen nicht unbedingt zeitgemäß sind, und vielleicht müssen wir als Kirche auch darauf mal gucken uns zu verändern. Wenn Kirche sich äußerlich verändert, ist das nichts, was mir Angst macht, sondern das ist vielleicht auch mal dran, das hat Kirche immer getan in den letzten 2000 Jahren. Und ich bin zuversichtlich, dass das, was uns trägt und hält, nämlich die Botschaft, sich immer weiter durchsetzt. Und so würde ich eher sagen: ich bin Kämpferin für die Botschaft, das Evangelium. Ich finde das auch schwierig: ist etwas erfolgreich, nur weil wir soundso viele Menschen hatten, die gekommen sind?

### **Mal angenommen, Corona wird dieses Jahr beherrschbar: was machen Sie als Erstes? Was möchten Sie in der Gemeinde zuerst verwirklichen?**

Also privat würde ich, um ehrlich zu sein, mal wieder woanders Urlaub machen. Ich habe jetzt tatsächlich zwei Jahre lang nur Urlaub in der Heimat, in Dortmund, gemacht, das war auch schön, aber die Reise-Wunschliste ist jetzt doch sehr lang geworden. Aber so ganz pragmatisch möchte ich Nähe wieder leben; nicht darüber nachdenken, dass man sich umarmt, sondern das einfach machen.

Für die Gemeinde – das ist natürlich nur eine Idee – dachte ich an eine Art Zusammenkommen, ein Gemeindefest. Zu-

sammen das feiern, was wir überstanden haben in diesen letzten zwei Jahren, auch Raum für Trauer und Verlust zuzulassen. Das wäre tatsächlich, was ich schön fände: singen, essen.

### **Haben Sie Ideen für die ersten 100 Tage „im Amt“?**

Ich möchte gerne so viel wie möglich Menschen begegnen und sie kennenlernen. Da sind die offiziellen Antrittsbesuche natürlich auf der ganzen hauptamtlichen Ebene: da möchte ich die Kollegen kennenlernen, Herrn Biele, Herrn Pieper, Frau Brand. Da waren schon die ersten Begegnungen, aber jetzt geht die Zusammenarbeit richtig los, auch mit dem Bevollmächtigtenausschuss, mit Brake. Aber natürlich auch die Ehrenamtlichen: die Menschen, die das Gemeindeleben mitmachen oder gestalten. Erstmal möchte ich so viele Menschen wie möglich kennenlernen, aber mit Qualität. Erfahrung: was ist für die Gemeinde, was sind da auch für Wünsche oder Erwartungen. Und auch die ersten Vernetzungen: wo ist die Kita, wo sind die Schulen, wer gehört zu den Chören. Ich muss mir noch ein Bild von der Gemeinde machen. Ich habe mir für den Anfang auch noch den einen oder anderen Spaziergang vorgenommen; einfach, um ein Gefühl für Altenhagen und Milse zu bekommen: wie wohnen die Menschen, wie sieht's da aus, wie riecht es hier...

### **Seit Pfingsten 2021 sind wir eine vereinigte Gemeinde, müssen aber noch Schritte aufeinander zu machen: welche halten Sie für wichtig?**

Ich kann das noch gar nicht konkret beantworten, weil ich noch nicht weiß, was bei den Altenhagenern und Milsern bei den Gefühlen so „obenauf liegt“. Ich kann auch noch nicht einschätzen, ob vor allem

für Altenhagen der Trauerprozess abgeschlossen ist. Ich habe dieses Brachland gesehen, das da jetzt ist, wo mal eine Kirche stand. Ich dachte: „Oh Mann, da war mal ein Ort, wo Gemeinde stattgefunden hat, das fehlt jetzt.“ Und ich weiß noch gar nicht, wie das so in der Gemeinde verarbeitet ist. Da würde ich als einen Schritt für mich erst mal offene Ohren und ein weites Herz haben wollen, um mal zu gucken: ist da noch Abschied und Trauer oder steht schon im Vordergrund: „Wir wollen jetzt zusammen was machen!“. Um dann zu gucken, was geht denn da so, also wie ist Begegnung möglich. Und da habe ich auch einen großen Wunsch, dass von der Gemeinde aus klar wird: wie kann ich, Heike Stöcklein, da hilfreich sein, so dass wir sinnbildlich wachsen mit den Wurzeln, die Altenhagen und Milse mitbringen. Und ich weiß schon: für Altenhagen gibt es ja schon Ideen, was mit diesem brachliegenden Land passieren soll. Also für mich gibt es nicht diese zwei Teile, weil ich die ja so auch nicht erlebt und kennengelernt habe. Ich weiß nicht, ob das ein Vorteil oder ein Nachteil ist, aber ich möchte vor allem erst mal hören und sehen, was gerade dran ist und was man gemeinsam gestalten kann.

### „Die Zeit heilt alle Wunden.“ – Stimmen Sie zu?

Ich konnte mit dieser Redewendung, auch jenseits von Fusion, noch nie so viel anfangen, die ist so platt. So nach dem Motto: Jaja, wart nur mal ein bisschen, dann ist es schon wieder gut. Ich finde, das bagatellisiert so eine Wunde. Und wenn man dann eine Kirche verliert als Gemeinde, dann ist das eine sichtbare Wunde in der Stadtplanung, ist aber auch eine emotionale Wunde. Also: die Kirche, in der ich getauft wurde und Jugendarbeit

gemacht habe, die wurde auch abgerissen. Ich kann das emotional total gut nachvollziehen. Ich glaube, dass es in einer Fusion wichtig ist zu sagen: wir zeigen diese Wunde und die Verletzlichkeit, die dadurch auch entsteht. Auch die Traurigkeit, die dazugehört. Wir trauern auch und der Umgang damit, der kann eine Wunde heilen. Da bleibt wahrscheinlich eine wie auch immer geartete Narbe, aber ich glaube, der Umgang mit der Narbe ist wichtig.

### Worauf freuen Sie sich am meisten?

Ich freue mich auf die Menschen der Gemeinde: auf die großen und die kleinen Menschen, die dazugehören, auf die jungen und die alten und die dazwischen. Ich freue mich auf die Menschen, die diese Gemeinde ausmachen. Ich freue mich auch auf das Team, denn diese Stelle war ja als eine in einem interprofessionellen Team ausgeschrieben. Ich dachte: ja, so möchte ich arbeiten, das finde ich super! Ich freue mich auch auf Bielefeld. Das ist für mich ein guter Ort. Ich habe da schon gelebt, ich freue mich, zurückzukommen. Und ich freue mich auch aufs Ankommen und endlich mal mehr Zeit zu haben als nur zwei Jahre so wie die letzten zwei Stationen, Vikariat und Probendienst. Gemeindeleben ist doch länger und braucht mehr Zeit als nur zwei Jahre.

### Famous first words / Ihr Schlusswort zum Auftakt:

Ich möchte mich bei Hesse bedienen: „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns befreit und hilft zu leben.“ Und ich spüre diesen Zauber schon ein bisschen und ich freue mich darauf, ihn nochmal in Gänze und in der Fülle in Altenhagen und Milse erleben zu dürfen. Und ich hoffe, dass auch die Gemeinde einen gewissen Zauber im Anfang spüren kann.

## HERZLICH WILLKOMMEN PFARRER SEBASTIAN STUSSIG



Ebenfalls freuen wir uns auf Pastor Sebastian Stussig, der ab dem 1. Februar in Brake seinen Dienst antritt und durch die pfarramtliche Verbindung zum Teil auch unser Gemeindepfarrer ist. **Herzlich Willkommen Familie Stussig.**

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Sebastian Stussig (31) und ich freue mich darauf, ab dem 1. Februar für Sie als Pfarrer in den Kirchengemeinden Brake und Altenhagen-Milse vor Ort zu sein. Auch wenn ich offiziell erstmal *nur* meinen Probendienst bei Ihnen fortsetze, hoffen meine Familie und ich darauf, bei Ihnen ein Zuhause zu finden.

Als geborener Bielefelder sind mir alle drei Stadtteile vor allem durch spannende Jugendfußballspiele in Erinnerung geblieben. Es war aber früh klar, dass mein Talent für eine Fußballkarriere nicht ausreicht. So haben mich dann Musik (Saxophon, Trompete) sowie Jugend- und Vorstandsarbeit im CVJM dazu bewogen, Theologie zu studieren und Pfarrer zu werden. Was bedeutet es heute, Gott zu vertrauen? Wie kann ich das meinen Mitmenschen weitergeben? Diese Fragen beschäftigen mich bis heute und geben mir gleichzeitig die Kraft für meinen Alltag und seine Herausforderungen.

Im Studium in Berlin und Münster konnte ich diese Fragen von der wissenschaftlichen Seite bearbeiten. In diese Zeit fielen auch die Hochzeit mit meiner Frau Sabrina sowie die Geburt unserer Kinder Sophie und Lukas. Während meiner praktischen Ausbildung in Bünde (Vikariat) ist unsere Tochter Lena geboren. Das Familienleben erdet mich bis heute und gibt mir den Blick auf das Wesentliche.

Dieser Blick ist auch für meinen Dienst als Pfarrer nötig. Darin leitet mich vor allem Jesu Frage an einen gelähmten Menschen: „Was willst du? Was soll ich für dich tun?“ (Lk 18,41) Er geht zu den Menschen und ist nah an ihrem Alltag. Er bleibt offen für ihre Wünsche und Bedürfnisse. Er ermutigt und befähigt sie, ihre Aufgaben im Vertrauen auf Gott zu meistern – so stelle ich mir das Gemeindeleben vor. Ich bin davon überzeugt, dass es in jeder Gemeinde viele verschiedene Möglichkeiten und Orte für eine gute und vertrauensvolle Gemeinschaft geben kann. Jetzt freue ich mich darauf, Sie kennenzulernen und diese zusammen mit Ihnen zu finden.

Herzliche Grüße

  
Sebastian Stussig

## ■ WIR WERDEN 96 UND HABEN (IMMER NOCH) VIEL SPASS!



Wir, das ist die Frauenhilfe Altenhagen, haben im April diesen Jahres 96-jährigen Geburtstag. Gegründet von Schwester Marie und Pastor Kruse. Die ersten Treffen fanden in der Volksschule 1 statt, wo wir uns, auch dank der AWO, im Moment treffen können. Wir hoffen, dass wir im April dann alle wieder zusammen, und mit dem, was zu einem guten Geburtstag so dazu gehört, feiern können.

Feiern mit 96 Jahren, geht das denn? Und wie das geht. Ich will jetzt nicht sagen, je oller je doller, aber ich habe selten eine so lebendige Gruppe erlebt wie unsere Frauenhilfe in Altenhagen.

Sich Gedanken machen über Dinge, die einem durch den Kopf gehen. Alte und auch neue Bekannte treffen und gemeinsam über Themen wie die Jahreslosung bis zur Zeitreise durch die Musik der Jugend plaudern.

Wo war mein erster Kuss? Wie sah mein Kleid aus als ich mich damals verliebt habe? Wie haben wir es vielleicht sogar geheim gehalten zu Beginn der Liebe?

Auch Themen, die mit der Bibel nur entfernt zu tun haben, finden bei uns ihren Platz. Sport und Bewegung im Sitzen, Aufklärung der Polizei Bielefeld zu verschiedenen Themen wie der Enkeltrick und noch viel mehr.

Der Name schreckt vielleicht ab, aber man sollte ein gutes Buch niemals nach seinem Umschlag bewerten. Kommen Sie dazu und schreiben Sie mit uns die Geschichte der Frauenhilfe weiter. Sie dürfen zum Genießen kommen oder wenn Sie Lust haben mit anzupacken, da sagen wir nicht nein.

Aufgrund der pandemischen Lage im Moment, haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, die regelmäßigen Treffen auszusetzen, bis die Lage sich etwas entspannt hat.

Es grüßen Sie und freuen sich auf Sie,  
*Manuel Pieper und das Team  
der Frauenhilfe Altenhagen*

## ■ MEINE VOCATION LOVE IS COMING DOWN TO THOSE WHO CARE

### LIEBE KOMMT ZU DENEN DIE SICH KÜMMERN.

Was war ich aufgeregt aber nicht im Sinne von *nervös*, nein, ich freute mich sehr auf den Tag der Vocation. Aufgrund der Corona-Zahlen, war bis zuletzt eher unklar, ob und wie die Feier aussehen kann. Das Datum stand fest, der 3. Advent, war dann der Tag für meine Vocation.

Der Inhalt meines Gottesdienstes und die Predigt kreisten in meinem Kopf, seit dem ich zum ersten Mal das Video zum Lied *Happy* von der Gruppe *Bukahara*, sah und es mich sehr berührte. Freude ... Wann kann ich mich freuen und wie sieht meine Freude in der Gemeindegemeinschaft aus?

Ich erlebe meine Zeit in den beiden Gemeinden Altenhagen-Milse und Brake als eine wunderbare und erfahrungsbringende Zeit, in der ich in den zwei Jahren mit so einer Herzlichkeit aufgenommen worden bin, dass Freude nicht schwer fällt.

Schnell fanden sich fleißige Hände und Köpfe, die mich an meiner Vocation mit den verschiedenen Aufgaben mit Rat und Tat zur Seite standen. Gemeinde nicht nur reden sondern auch erfahren zu dürfen, was für ein gutes Gefühl.



Ich danke allen kleinen und großen Menschen aus der Gemeinde für die vielen Glückwünsche und tollen Präsente, der nächste Urlaub kann kommen, ich bin gut ausgestattet mit wundervollen Büchern.

Ihr und Euer  
*Diakon Manuel Pieper*



# GOTTESDIENSTE - MÄRZ - MAI 2022

DATUM	ZEIT	EV. KIRCHE IN MILSE	ZEIT	EV. KIRCHE IN BRAKE
Sa. 05.03.	14.00 Uhr	Goldene Jubiläumskonfirmation Pf. Stussig · mit Flötistin		
06.03.	14.00 Uhr	Gnaden- und Kronjuwelen- Jubiläumskonfirmation Pfarrer Stussig · Posaunenchor	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Stussig
13.03.	10.00 Uhr	Zentraler Nachbarschafts-Gottesdienst in Brake · Pfarrer Stussig Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus Brake · Kirchenband		
20.03.	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus Altenhagen-Milse	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst · Pfarrer Stussig Taufe
27.03.	10.00 Uhr	Zentraler Nachbarschafts-Gottesdienst in Milse		
Sa. 02.04.	14.00 Uhr	Diamantene Jubiläumskonfirmation Pfarrer in Stöcklein · Kirchenchor		
03.04.	14.00 Uhr	Eiserne Jubiläumskonfirmation Pfarrer in Stöcklein · Posaunenchor	10.00 Uhr	Gottesdienst · Pfarrer Stussig
10.04.	10.00 Uhr	Zentraler Nachbarschafts-Gottesdienst in Brake		
11.-13.04.			19.00 Uhr	Passions Taizé-Kurzandachten
14.04. Gründo.	18.00 Uhr	Lamm-Grillen vor der Kirche Milse	19.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Stussig
Fr. 14.04. Karfreitag	12.00 Uhr	Beginn des Kreuzweges von Milse nach Altenhagen (s. Seite 3)	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu Pfarrer Stussig
	15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu vor dem Glockenturm Altenhagen Diakon Pieper · Jugendref. Biele		
So. 16.04. Osterson.	09.00 Uhr	Frühstück (mit Anmeldung · siehe Seite 3)	06.00 Uhr	Oster-Gottesdienst mit anschließendem Frühstück
	10.30 Uhr	Oster-Gottesdienst Pfarrer in Stöcklein	11.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Ostereiersuche · Pfarrer Stussig
24.04.	10.00 Uhr	Zentraler Nachbarschafts-Gottesdienst in Milse		
01.05.	10.00 Uhr	Zentraler Nachbarschafts-Gottesdienst in Brake · Pfarrer Stussig · Jugendref. Biele Kennenlern-Gottesdienst der Konfis aus Brake und Altenhagen-Milse		
08.05.	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Konfirmation 1 · Posaunenchor Konfirmation 2 · Jugendchor Pfarrer in Stöcklein · Jugendref. Biele	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Stussig
15.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Konfirmation 1 Konfirmation 2 Pfarrer Stussig und Jugendref. Biele
22.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst · Pfarrer in Stöcklein	10.00 Uhr	Gottesd. mit Taufen · Diakon Pieper
29.05.	10.00 Uhr	Zentraler Nachbarschafts-Gottesdienst in Milse		
05.06. Pfingsten	10.30 Uhr	Gottesdienst auf Kobusch's Hof mit Taufe · Pfarrer in Stöcklein Posaunenchor	10.00 Uhr	Open Air Gottesdienst vor der Kirche Brake Pfarrer Stussig

Änderungen vorbehalten. Den aktuellen Gottesdienstplan und aktuelle Corona-Maßnahmen finden Sie auch in unseren Schaukästen und auf der Website.



Zur Teilnahme am Gottesdienst oder an einer Veranstaltung in geschlossenen Räumen unserer Kirchengemeinde ist zum Zeitpunkt des Drucks am Einlass ein gültiger 2G-Nachweis vorzuzeigen. Dies kann sich kurzfristig ändern – wir orientieren uns an der aktuellen Corona-Schutzverordnung. // Ihr Bevollmächtigter-Ausschuss

■ WIR GRATULIEREN ZUR **TAUFE**

Emilia Charlotte Kaiser



■ **BESTATTUNGEN** · WIR GEDENKEN

Ruth Tatzik	88 Jahre	+	Helga Heinemann	89 Jahre
Hans Astroth	85 Jahre		Rudolf Wilms	64 Jahre
Dieter Schön	74 Jahre		Lieselotte Bollmann	91 Jahre
Willi Weber	79 Jahre		Manfred Brockmann	82 Jahre
Horst Mügge	78 Jahre		Manfred Harting	70 Jahre

■ WIR NEHMEN ABSCHIED VON **HANS ASTROTH**



Am 05. November 2021 ist unser Bläserfreund Hans Astroth nach schwerer Krankheit im Alter von 85 Jahren verstorben.

Über 70 Jahre gehörte er dem Posaunenchor des CVJM-Milse an. Im Frühjahr 1946 begann er mit dem Erlernen eines Flügelhornes und durfte im gleichen Jahr zur Adventsfeier erstmals mit-spielen. Seit der Zeit war er eine Stütze im Sopran und später dann im Alt. Wir erinnern uns an viele Veranstaltungen wie Gottesdienste, Konzerte u.s.w., bei denen er mitwirkte.

Wir trauern mit seiner Familie und sind dankbar, dass wir ihn solange im Chor haben durften.

Für den Posaunenchor: *Martina Künsting & Friedrich-Wilhelm Meyer*

■ INFORMATIONEN **AUS DEM GEMEINDEBÜRO**

Liebe Gemeindemitglieder,

unser Gemeindebüro ist bei vielen Fragen und Wünschen Ihr Ansprechpartner. Leider kommen nicht immer alle für Sie und Ihre Familie wichtigen vielleicht auch traurigen Ereignisse bei uns an.

Haben Sie sich für eine Trauerfeier mit einem freien Redner entschieden und möchten aber trotzdem der Gemeinde mitteilen, dass ein Angehöriger verstorben ist oder steht ein Hochzeitsjubiläum an und Sie würden sich über einen Besuch von unserem Gemeindeteam freuen, ziehen Sie um, den Gemeindebrief hätten Sie aber gerne weiter ?

Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an:



**Sabine Brand**  
**GEMEINDEBÜRO**  
 Glückstädter Str. 4  
 33729 Bielefeld

Tel. 0521.76794 · Fax 0521.9774611  
 altenhagen-milse@kirche-bielefeld.de

**Bürozeiten**

Mo. 09.00 - 12.30 Uhr  
 telefonisch bis 17.00 Uhr

Mi. + Do. 09.00 - 12.30 Uhr  
 und nach Vereinbarung

// Sabine Brand

■ **AWO AMBULANTER HOSPIZDIENST**

Der ambulante Hospizdienst der Arbeiterwohlfahrt im Kreisverband Bielefeld e. V. fördert eine Sorgeskultur im Quartier. In den Quartieren der AWO engagieren sich Ehrenamtliche in der Lebens- und Sterbegleitung.

Hospizehrenamtliche stehen Betroffenen und deren An- und Zugehörigen für Gespräche, Spaziergänge und weitere entlastende Angebote zur Verfügung und folgen dabei ausschließlich den an sie herangetragenen Wünschen.

Sollten Sie Unterstützungsbedarf bei der Erstellung einer Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht haben, stehen Ihnen hierfür Ehrenamtliche Vorsorgeberater\*innen zur Verfügung.

Außerdem bieten wir als Hospizdienst regelmäßig *Letzte-Hilfe-Kurse* an, die leicht verständlich und komprimiert Basisinfor-

mationen und Orientierung in der Versorgung von Menschen am Lebensende bieten.

Für weitere Informationen erreichen Sie den Ambulanten Hospizdienst der AWO unter Tel. 0521.52089-43 oder per E-Mail [hospizdienst@awo-bielefeld.de](mailto:hospizdienst@awo-bielefeld.de)



// *Vorsorgeberaterin*  
 Angelika Wiehnbröker

## ■ DER BVA FREUT SICH ÜBER VERSTÄRKUNG AUS ALTENHAGEN



Liebe Gemeinde,

ich freue mich sehr, mich als neues BVA-Mitglied vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Klaudia Seide, ich bin 60 Jahre alt und wohne in Altenhagen.

In der Bielefelder Altstadt habe ich ein Stoffgeschäft, dort arbeite ich schon viele Jahre mit tollen Menschen zusammen, alle kommen immer sehr gerne.

Unsere Gemeinde möchte ich gern darin unterstützen, dass sich alle Menschen, groß und klein, alt und jung, hier angenommen und wohlfühlen und Kirche als lebendigen Ort erleben.

Ganz wichtig ist es für mich auch, dass es für Altenhagen weiterhin einen Ort gibt, an dem wir Gottesdienste feiern können.

Es wäre sehr schön, wenn noch weitere Gemeindemitglieder sich engagieren möchten und den BVA verstärken, denn es gibt viel zu tun.

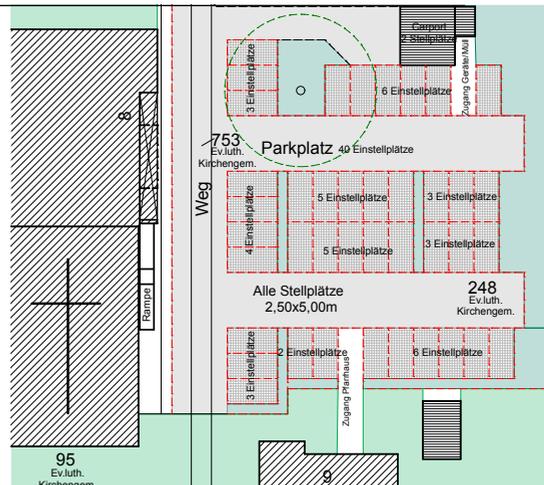
Ich freue mich auf die neue Aufgabe und auf die Menschen, die mir begegnen werden.

Bis dahin ganz herzliche Grüße  
*Klaudia Seide*

## ■ PARKPLATZSITUATION AN DER KIRCHE

Der Bevollmächtigten-Ausschuss plant, den Parkplatz an der Kirche in Milse im Sommer zu vergrößern, um genügend Stellplätze bei größeren Veranstaltungen bieten zu können. Ein verbesserter Untergrund und zusätzliche Begrünung gehen damit einher. Wir setzen uns dafür ein, dass die Genehmigungen vom Bauamt und vom Kirchenkreis im Frühjahr erteilt werden, so dass wir noch in diesem Jahr den Parkplatz verwirklichen können.

// Detlev Gurcke



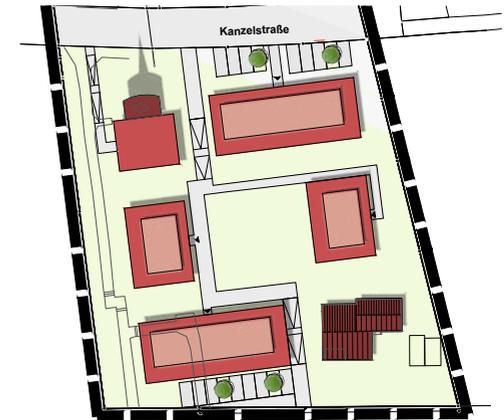
## ■ RUND UM DEN KIRCHTURM IN ALTENHAGEN

Kurz vor Weihnachten sind endlich die Bänke geliefert und aufgestellt worden. Auch einen Weihnachtsbaum mit Schmuck und Beleuchtung wurde vom Kirchgeld-Altenhagen finanziert. Leider konnten die Glocken wegen der Überlastung der Handwerker im alten Jahr nicht mehr läuten.



Das Gelände soll mit 4 freistehenden Mehrfamilienhäusern mit bis zu 30 Wohnungen bebaut werden. An den Turm angebaut soll der Zentrumsraum entstehen. Zwischen den Einzelhäusern soll ein vielseitig nutzbarer Platz entstehen, den auch die Kirchengemeinde für Veranstaltungen nutzen kann. Der Bebauungsplan soll noch im 1. Quartal rechtskräftig werden. Wann das Gelände bebaut wird, können wir leider noch nicht sagen.

// Detlev Gurcke



## ■ EIN WEG VON TURM ZU TURM »DA SOLL ES LANG GEHEN ...«

Darauf haben wir uns bei unserem letzten Treffen geeinigt. Dieses Mal wurde es schon wesentlich konkreter, der Vorschlag eines Rundweges, also einer Route von der Kirche zum Turm als auch in der anderen Richtung, auf verschiedenen Wegen, die auch als Runde gegangen werden kann, wurde diskutiert und beschlossen. Jetzt geht es als nächstes darum, die Positionen der Schaukästen festzulegen und zu klären, diverse rechtliche Dinge sind da zu beachten. Und dann steht ja noch aus, wie ein Logo/Symbol aussehen soll, wie die Schaukästen aussehen sollen, wer sie herstellt – also noch jede Menge zu tun.

Es bleibt aber unser Ziel, möglichst in 2022 einen solchen Weg zwischen unserer Kirche in Milse und dem Turm in Altenhagen zu realisieren.

Als Folgetermin haben wir schon Mittwoch, den **2. März 2022 · 18:30 Uhr** in der Kirche in Milse reserviert, wir laden Interessierte ein, dazuzukommen und mitzumachen, denn es gibt noch viele Dinge zu organisieren und zu tun. Wir werden Euch über den Fortschritt unserer Planungen weiter informieren.

// Euer Planungsteam  
Familie Fastenau · Tel 0521.391615  
Familie Bergt · Tel 0521.77484

## ■ ÜBRIGENS ...

### Längst hat uns das Jahr 2022 fest in seinen Fingern.

Bei den meisten von uns geht der alte Trott weiter wie gewohnt. Jetzt habe ich noch ein Grundrezept für dieses noch neue Jahr gefunden, das ich Ihnen und Euch in abgespeckter Form nicht vorenthalten möchte:

*„Man nehme ein irdenes Gefäß, reinige es mit dem klaren Wasser der Erkenntnis und reibe es aus mit dem scharfen Sand der Vergebung, man entferne Bitterkeit und Geiz. Kleinlichkeit und Angst, auf dass nichts Giftiges und nichts Verderbliches mit ins neue Jahr gerate!*

*In das Gefäß gehören Hoffnung und Zufriedenheit, Geduld braucht es ebenso und immer wieder Liebe. Vergesst den Humor nicht! Gottvertrauen auch nicht vergessen und täglich ein Gebet. Wenn du das alles schön umrührst, wird Zuversicht deine Tage hell machen und Gottes Segen dich begleiten.“*

Das Rezept liest sich gut und sicher ist es nicht verkehrt, einiges davon zu versuchen.

Ansonsten haben wir doch die dunklen, kalten Wintertage mit all ihren Ge- und Verboten geschafft! Neuanfang in der Natur ist deutlich zu spüren und auch zu sehen anhand der ersten Frühblüher.



Keck zeigen sich die kleinen kräftig-gelben Winterlinge. Der unermüdliche Gesang der Vögel an immer heller werdenden Tagen erfreut das Herz. Neuanfang vielleicht auch bei uns? Lust auf Veränderung? Was ist denn für uns Energieschub und Muntermacher, was zeigt an, wofür sich das Aufstehen jeden Morgen lohnt? Erst einmal frische Luft, denn der Wintermief muss raus. Aber Vorsicht: nicht gleich wieder vom Winterschlaf in die Frühjahrsmüdigkeit geraten.

Vorschlag: Wie wäre es denn einmal mit **sechs Wochen ohne** in der Fastenzeit? Auf was auch immer wir dabei versuchen zu verzichten, es gibt uns sicher neue Einblicke und auch Erkenntnisse. Ich denke, da hat wohl jeder sein eigenes Rezept.

Uns Christen erwarten die großen kirchlichen Feiertage, die leider sicher wieder in abgespeckter Form stattfinden müssen. Ich bin mir sicher, dass wir als Gemeinde bestimmt einen Weg finden, Ostern und Pfingsten würdevoll in Gemeinschaft zu feiern.

Uns allen wünsche ich eine beschwingte Frühlingszeit.

// Elke Möller

## ■ LESECAFÉ IM GEMEINDEHAUS BRAKE

Herzliche Einladung zum Lesecafé in Brake am **Sonntag, 20. März um 15.00 Uhr**

Es werden zwei Lieblingsbücher vorgestellt und in der Pause gibt es Kaffee und gute Gespräche. Haben Sie Lust neue Bücher kennen zu lernen und Neues zu entdecken? Dann sind Sie ♥-willkommen

Wir freuen uns auf neue Bücher und Leseratten, die aus Ihren Lieblingsbüchern vorlesen und so Lust machen auf mehr Buch. Wenn auch Sie ein Lieblingsbuch haben, und es gerne vorstellen würden, sprechen Sie Thomas Biele oder Manuel Pieper einfach mal an. Auch Kuchen Spenden nehmen wir für die Pause gern entgegen.

// Die Leseratten Thomas und Manuel

### TERMINE

20. März · 24. April · Sommerpause  
23. Oktober · 20. November 2022

### Gemeindehaus Brake

Glückstädter Str. 4 · 33729 Bielefeld



Die ersten zwei Leseratten die wir gewinnen konnten waren Kerstin Stute und Hedda Kagelmacher. Hedda stellte zwei Bücher von Monika Helfer vor *Vati* und *Die Bagage* und Kerstin stellte Bücher von Louise Penny *Das Dorf in den roten Wäldern* und Tosha Silver *Unverschämt Optimistisch*.

Einen großen Dank an die beiden ersten Leseratten.



## MUSIK IN DER GEMEINDE

### POSAUNENCHOR

Mitglieder und Interessierte  
**Mo. 19.30 - 21.30 Uhr**  
Gemeindsaal der Milser Kirche  
Martina Künsting · Tel. 0521.9384966

### KINDER- U. JUGENDCHÖRE

**Spatzenchor** 3 - 6 Jahre

**Do. 16.00 - 16.45 Uhr**

**Kinderchor** 6 - 12 Jahre

**Do. 17.00 - 17.45 Uhr**

**Jugendchor** 12 - 29 Jahre

**Do. 18.00 - 19.30 Uhr**

Gemeindsaal der Milser Kirche  
Birgitt Kordak · Tel. 05208.9599505

### KIRCHENCHOR

Erwachsene jeden Alters

**Mi. 19.30 - 21.00 Uhr**

Abwechselnd in der Milser Kirche  
und der Braker Kirche.

Elke Dohna · Tel. 0521.9238929

### GOSPELCHOR ALTENHAGEN

Mitglieder des Chores und  
Gospelgesang-Interessierte

**Do. 20.00 - 22.00 Uhr**

Gemeindsaal der Milser Kirche  
Jens Lochmüller · Tel. 0162.5678941

## KONFIRMAND:INNEN

### KONFI-ZEIT

**Di. 17.00 - 19.00 Uhr**  
Im zweiwöchigem Wechsel im  
Gemeindsaal der Milser Kirche und  
Gemeinderaum der Braker Kirche

## KINDER & JUGENDLICHE

### WILDE HUMMELN

Kinder 0 - 3 Jahre · **Di. 10.00 - 11.30 Uhr**  
Kinder 1 - 4 Jahre  
**2. Sa. im Monat · 10.00 - 11.30 Uhr**  
AWO-Haus · Milser Str. 132  
Yvonne Woywod · Tel. 0175.1287295

### RUDI'S RABENNEST

Kinder 4 - 10 Jahre  
**Sa. 11.06.2021 · 10.00 - 12.00 Uhr**  
Milser Kirche Gemeindsaal + draußen  
oder evtl. Grundschule Altenhagen (!)  
**Anmeldung:**  
kids.altenhagen.milse@gmail.com  
Thomas Biele · Tel. 0152.21772533

### JUGENDTREFF

**Bogenschießen** Kinder und Anfänger  
**Mi. 16.00 - 18.00 Uhr · draußen**  
**Open House** für Jugendliche  
**Fr. 18.00 - 22.00 Uhr · Jugendkeller**  
Milser Kirche · Gemeindeweg 8  
Thomas Biele · Tel. 0152.21772533

### STADTTEILEINRICHTUNG SPIELMOBIL PIPPO

**Mo., Mi. + Fr. · 15.00 - 18.00 Uhr**  
Moenkamp 38  
Lisa Michalk · Tel. 0521.131061  
Jugendtreff Diakonie für Bielefeld  
Andreas Schwafferz · Tel. 0521.393974

### CVJM JUGEND-SPORTGRUPPEN

Jugend Volleyball · **Mi. 18.00 - 20.00 Uhr**  
Fußball Jugend · **Mi. 18.00 - 19.00 Uhr**  
Kinder 8 - 11 Jahre · **Mi. 16.00 - 18.00 Uhr**  
Turnhalle Grundschule Milse  
cvjm.milse@gmx.de

## ERWACHSENE

### KURZANDACHTEN

**Start: 10.05. · 2. Di. im Monat · 9.30 Uhr**  
Altenhagen am Kirchturm  
Manuel Pieper · Tel. 0151.51149137

### ENTDECKUNGSREISE BIBEL

**Mo. 28.03.22 · ab 19.00 Uhr**  
Work-life Balance in der Bibel  
**Mo. 25.04.22 · ab 19.00 Uhr**  
Wir bauen unsere Kirche:  
Haus der lebendigen Steine  
**Mo. 30.05.22 · ab 19.00 Uhr**  
Wir bekennen: Glaubensbekenntnisse  
Jugendkeller der Milser Kirche  
Hedda Kagelmacher · Tel. 0521.3931287  
Gabi Lochmüller · Tel. 0521.3906439

### ERZÄHLFRÜHSTÜCK

Erw. ab 55 Jahre · Anmeldung erbeten  
**3. Di. im Monat 9.00 - 11.00 Uhr**  
Gemeindsaal der Milser Kirche  
Eva Lindenberg · Tel. 0521.762658

### TANZ DICH FREI

**Di. 17.00 - 18.00 Uhr**  
kein Paartanz · jede:r tanzt für sich  
Tanzschule Detlef Lukas in Heepen  
Beitrag: 5 € · Anmeldung:  
Helga Güse · Tel. 0521.392366 (AB)

### BOGENSCHIESSEN

Für Familien und Interessierte  
**Mo. 16.00 - 21.00 Uhr**  
Draußen und Jugendkeller Milse  
Thomas Biele · Tel. 0152.21772533

### CVJM SPORTGRUPPEN

Frauengymnastik · **Mo. 20.00 - 22.00 Uhr**  
Mixed Volleyball · **Mo. 18.00 - 20.00 Uhr**  
Herren Volleyball · **Do. 20.00 - 22.00 Uhr**  
Turnhalle Grundschule Milse

## SENIOR:INNEN

### FRAUENHILFE ALTENHAGEN E.V

Frauen · Beitrag: 15 €/Jahr  
**14-tägig · 15.00 - 16.30 Uhr**  
AWO-Haus · Milser Str. 132  
Ilse Januschewski · Tel. 0521.392716

### BIBELKREIS FÜR FRAUEN

Blockweise **Mi. · 18.00 - 19.30 Uhr**  
Gemeindsaal der Milser Kirche  
Bärbel Bax · Tel. 0521.762568

### FRAUENKREIS MILSE

**Mi. 04.03.22 · Beginn: 16.30 Uhr\***  
Weltgebetstag: lesen Sie mehr auf S. XX  
**Mi. 13.04.22 · Beginn: 16.00 Uhr\***  
Jana Pankoke - eine neue Ergotherapeutin  
in Milse – berichtet über ihre Arbeit.  
**Mi. 11.05.22 · Beginn: 16.00 Uhr\***  
Das Abendmahl · Ursprung, Bedeutung ...  
**Mi. 08.06.22 · Beginn: 16.00 Uhr\***  
Kisker - ein interessantes Gelände in Milse  
Info-Spaziergang mit Rüdiger Schmidt  
**25. - 28.04.22 · Jahresthema-Tagung  
in Lemförde** · „Heimat suchen, finden  
geben“ Auskunft: Marlies Zinnke (s.u.) &  
Hanna Buchholz Tel. 0521.21799  
\*Gemeindsaal der Milser Kirche  
Marlies Zinnke · Tel. 0521.5438462

### FRÜHSTÜCKSKREIS MILSE

Erwachsene ab 60 Jahre  
**1. Mi. im Monat 9.00 - 11.00 Uhr**  
Gemeindsaal der Milser Kirche  
Sigrid Austmann · Tel. 0521.58495495  
Beitrag: 5 €

### ERINNERN UND ERZÄHLEN

Erw. ab 80 J. · Anmeldung erbeten  
**Mi. 01.12. · 14.30 - 17.30 Uhr**  
Gemeindsaal der Milser Kirche  
Regina Schlüter · Tel. 0521.763271

## ■ WIR DANKEN FÜR DIE MITFINANZIERUNG UNSERES GEMEINDEBRIEFES

### A&R Fahrzeugtechnik

#### Kfz-Meisterbetrieb seit 15 Jahren

Zirkelstr. 34a · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.93 84 660

### Augustin

#### Tischlerei – Innenaustattungen

Bestattungen - Bestattungsvorsorge  
Gemeindeweg 4 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 10 90

### Beckmann GmbH

#### Autolackier-Fachbetrieb

Hönerfeld 34 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.76 11 30 · Fax 0521.7 70 07 23

### Friedrich Wilhelm Borgstedt

#### Milser Mühle GmbH

Mehlstr. 24 - 25 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.97 73 10  
www.milser-mühle.de

### Physiotherapie Buchwald

#### Krankengymnastik · Massagen

#### Lymphdrainage · Hausbesuche

Hebridenstr. 44 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 70 70 70

### CURAWI - Martina Bernhardt

#### mobile & stationäre Fußpflege, Maniküre

Elverdisser Straße 65 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 93 138 · Mobil  
0170.5686200

### Der Bauerngarten

#### Trauerfloristik · Hochzeitsfloristik, Blumen und mehr

Murmelweg 14 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 72 41 44

### Mark Dausmann

#### Bautechnik Dachdeckerei, Zimmerei

Am Flottgraben 6 · 33729 Bielefeld  
Tel. / Fax 0521.76 27 65  
mdb-bielefeld@gmx.de

### Brennholzhandel Deppermann

Nibelungenweg 6 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.1249610 · Mobil 0151.44527271

### Malerfachbetrieb Dreier

#### Ihr Maler mit Serviceleistung

Kafkastr. 68 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 20 56  
www.malerfachbetrieb-dreier.de

### Lust auf reines Wasser?

#### Umkehrosmose einfach jederzeit

genießen · H & H Fastenau  
Tel. 0521.39 16 15 · Mobil 0171.6359893

### Hilke Fleer

#### Diplomkauffrau / Steuerberaterin

Mehlstr. 39 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.56 07 89 34

### Heibroek Brennstoffe GmbH

#### Heizöl · Kohlen · Kaminholz · Holzkohle

Gustav-Bastert-Str. 8 · 33719 Bielefeld  
Tel. 0521.33 64 09

### Tischlerei Thomas Holthöfer

#### Fenster, Türen, Innenausbau, Reparaturen

Vinner Str. 167 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 06 100

### Annette Höner

#### Massage, Lymphdrainage, Fußpflege

Elverdisser Str. 93 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 68 17  
www.massage-praxis.com

### Tischlerei Fabian Horstkötter

#### Fenster · Türen · Innenausbau, Einbauschränke · Küchenrenovierung

Krampenweg 12 · 33609 Bielefeld  
Tel. 0521.9 72 97 93

### HUK-COBURG-Kundendienstbüro

#### Christian Daske

Heeperholz 4 · 33719 Bielefeld  
Tel. 0521.30 41 08 72  
www.huk.de/vm/christian.daske

### Immobilien & Hausverwaltungen

#### Reni Broßmann-Ruhenstroth

Römerstr. 88 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.17 78 78 · Fax 0521.17 79 00

### Klein + Hopfinger GmbH

#### Dachdeckermeister · Zimmerei

Balkonsanierung · Geländerbau  
Schelpmilser Weg 14d · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 06 120  
mail@klein-hopfinger.de

### Lilli Klink · Malereifachbetrieb

Vogelbachweg 19 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 39 702 · Fax 0521.25 27 949

### H. Knapmeier GmbH · Sanitär, Heizung

Zirkelstr. 29a · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 13 79 · info@knapmeier.de

### Joachim Lippert · Elektromeister

Zirkelstr. 25 · 33729 Bielefeld  
www.elektromeister-lippert.de

### Lohnsteuerhilfverein HILO e.V.

Niewaldstr. 26 · 33729 Bielefeld  
renate.schubert@hilo.de

### marinion Partyservice

Kafkastr. 83, 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 30 111 · www.marinion.de

### Mühlen-Apotheke · Ursula Titschack

Elverdisser Str. 49 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.76 34 34 · Fax 052.77 10 64

### Bernd Pankoke · Malermeister

Zauberweg 4 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.76 35 78

### pflgeWerker · Ihre Pflegeberatung in Alenhagen-Milse & Umgebung

Tel. 0521.44 81 47 47 ·  
www.pflegewerker.de

### Physio-fit Milse im Sportlife

#### Krankengymnastik · Massagen Lymphdrainage · Fußreflexzonen- therapie · Hausbesuche

Milser Str. 40a · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.98 62 86 14

### Erwin Prante GmbH

#### Industrie- und Normteile

Kafkastr. 23 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 13 53 · Fax 0521.39 01 71  
www.erwin-prante.de

### Ch. & K.D. Sauk GbR · Heizung · Sanitär Gas- und Ölfeuerungen

Murmelweg 8 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 72 44 06

### Salon Ludwig

Am Franzhof 1 · Bielefeld-Altenhagen  
Tel. 0521.3930133 · www.salon-ludwig.de

### Salon Schnitger · Nicole Klusmeyer

Knobelweg 2 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 67 19

### Tischlerei Schrage

#### Tischlerei · Bestattungen

Legatenweg 4 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 68 43

### Bestattungshaus Sieweke & Ruthe

Kafkastraße 67 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521-39 20 62  
www.sieweke-bielefeld.de

### Sieweke Bau-Gesellschaft mbH

Zirkelstr. 31 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.39 12 72 · Fax 0521.39 12 29  
info@sieweke-bau.de

### Sieweke · Möbel, Küchen

Kafkastraße 67 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521-39 20 62

### Werning Bau

#### Ralf Werning Maurermeister

Elverdisser Str. 107b · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.9 77 46 93 · Fax 0521.97 79 93 0

### Wilhelmi Haustechnik

#### Heizung-Sanitär-Kundendienst

Sandbrink 14 · 33729 Bielefeld  
Tel. 0521.7 16 84  
info@wilhelmi-haustechnik.de

### Elektro Wittenborn GmbH

Sandstr. 76 · 32052 Herford  
Tel. 05221.7 05 08  
info@elektro-wittenborn.de

■ UND ZUM SCHLUSS ...



Liebe Pfarrerin Uta Meyer zu Helligen und lieber Pfarrer Frank Siekmann,

ein großes **DANKE**, dafür dass Sie uns in der pfarrerlosen Zeit so wunderbar unterstützt und uns so manch tollen Gottesdienst beschert haben. Wohl bemerkt alles neben Ihren eigentlichen Hauptaufgaben in Ihren eigenen Gemeinden. Wir wissen, dass dies für Sie ein außerordentlicher Mehraufwand war, den Sie uns aber nie haben spüren lassen.



Nun ist es so weit und unsere neue Pfarrerin zieht Ende März in unsere Gemeinde und so heißt es Abschied nehmen von Ihnen. **DANKE** für Ihr Engagement und dass die Zusammenarbeit mit Ihnen uns viel Freude bereitet hat.

Wir wünschen Ihnen alles Gute sagen „**Auf Wiedersehen!**“

// Rebecca Maßmann, BVA

**PINNWAND**



**ERZIEHER:INNEN GESUCHT!**

Aktuell werden Erzieher:innen im Kirchenkreis Bielefeld und auch in unserer Ev. Kita dingend gesucht. Sollten Sie sich angesprochen fühlen und möchten unsere Kita kennenlernen oder einer/m Erzieher:in einen Tipp geben, wie schön es bei uns in Milse ist: **Wir freuen uns auf Bewerbungen!**  
Ev. Kita Milse · Tel. 0521.3930080

**HELFENDE HÄNDE GESUCHT**

Wer hat ein großes Auto und würde 4 mal im Jahr mithelfen die Gemeindebriefe bei der Post einzuliefern?  
**Rebecca Maßmann**  
Tel. 0176.20047760

Bitte vormerken!  
**TREFFEN DER GRUPPENLEITER:INNEN**  
Freitag, 25.03.2022 · 17.30 Uhr · Ev. Kirche Milse  
Pfarrerin Stöcklein wird mit dabei sein.

**WIR SUCHEN EIN MITGLIED FÜR DEN BVA**  
**Monika Kammeier**  
Tel. 0521.3930080

**SIE HABEN DEN GEMEINDEBRIEF PER POST NICHT ERHALTEN?**

**Bitte teilen Sie dies unbedingt dem Gemeindebüro mit** (Tel. 0521.76794). Wir liefern Ihnen den Gemeindebrief gerne nach. Die Gemeindebriefe erscheinen zum 1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Advent. Natürlich können den Postboten auch Fehler passieren und ein Briefkasten wird versehentlich ausgelassen. Sollten Sie aber die Notiz am Postkasten haben **»Keine Werbung«** so wird die Post Ihnen keinen Gemeindebrief einwerfen. Sollte dies der Fall sein schicken wir Ihnen gerne unseren Aufkleber zu. Diesr liegt ebenfalls in der Kirche und im Gemeindebüro aus.

**KEINE WERBUNG!**

Aber ich möchte das Heft **Gemeinde aktuell**

**SIE HABEN EINEN TIPP ODER EINE IDEE** was unbedingt mal im Gemeindebrief stehen sollte? Lassen Sie es uns wissen: Tel. 0176.20047760 oder per E-Mail kirche.altenhagen.milse@gmail.com

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Altenhagen-Milse  
Gemeindeweg 8  
33729 Bielefeld

**Redaktion**  
Sabine Brand,  
Hedda Kagelmacher,  
Monika Kammeier,  
Rebecca Maßmann, Elke Möller



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: 22. April 2022

# ANSPRECHPARTNER:INNEN

## ■ GEMEINDEBÜRO

Glückstädter Str. 4 · 33729 Bielefeld



### **Sabine Brand**

Tel. 0521.76794  
Fax 0521.9774611  
altenhagen-milse@  
kirche-bielefeld.de

### **Bürozeiten**

Mo. 09.00 - 12.30 Uhr · Tel. bis 17.00 Uhr  
Mi. + Do. 09.00 - 12.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Bankverbindung** BIC GENODEM1GTL  
IBAN DE 22 4786 0125 0518 1592 00  
Volksbank Bielefeld-Gütersloh

## ■ PFARRDIENST bis ca. 31.03.2022



### **Pfn Meyer zu Helligen**

Tel. 0521.98631608  
uta.meyerzuhelligen@  
ekvw.de



### **Pfarrer Frank Sieckmann**

Tel. 0521.200370  
frank.sieckmann@  
ekvw.de

## ■ PFARRDIENST



### **Pfarrerin**

### **Dr. Heike Stöcklein**

Vorerst erreichbar über  
das Gemeindebüro



### **Diakon Manuel Pieper**

Tel. 0151.51149137  
manuel.pieper@  
kirche-bielefeld.de

## ■ JUGENDREFERENT



### **Thomas Biele**

Tel. 0152.21772533  
thomas.biele@  
kirche-bielefeld.de

## ■ KIRCHENMUSIK

### **Kirchenchor**

Elke Dohna · Tel. 0521.9238929

### **Organistin / Kinder- und Jugendchöre**

Birgitt Kordak · Tel. 05208.9599505

### **Organistin / Posaunenchor**

Martina Künsting · Tel. 0521.9384966

### **Gospelchor Altenhagen e.V.**

Jens Lochmüller · Tel. 0162.5678941

## ■ EV. KITA MILSE

**Karin Quakernack** · Tel. 0521.761861

KiTa-milse@kirche-bielefeld.de

## ■ BVA / PRESBYTERIUM

**Detlev Gurcke** · *Vorsitzender*

Tel. 0521.77092989

detlev.gurcke@t-online.de

**Monika Kammeier** · *stellv. Vorsitzende*

Tel. 0521.3930080

m.kammeier@agentur-sks.de

**Helmut Beyer** · Tel. 0521.77337

**Rainer Kobusch** · Tel. 0521.76872

**Rebecca Maßmann** · Tel. 0176.20047760

**Felix Pähler** · Tel. 05221.1718185

**Kludia Seide** · Tel. 0170.9351687

## ■ FÖRDERVEREIN MILSE

**Detlev Gurcke** · *Vorsitzender*

**Heiko Fastenau** · *stellv. Vorsitzender*

**Bankverbindung** BIC SPBIDE3BXXX

IBAN DE73 4805 0161 0022 4212 00

Sparkasse Bielefeld

## ■ DIAKONIESTATION OST

www.diakonie-fuer-bielefeld.de

**Elterntelefon** · 0800.1110550

**Kinder- und Jugend** · 0800.1110333

**Telefonseelsorge** · 0800.1110111



www.kirche-altenhagen-milse.de

ANMELDUNG ZUM  
NEWSLETTER

